



Biogemüse  
Huppertz

# *NEUES VOM ACKER*



Ausgabe 7  
August 2022



# Liebe\*r Gemüsefreund\*in,

mit dieser sommerlichen Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Sie wieder über Interessantes und Wissenswertes von unserem Hof informieren. Dabei werfen wir zunächst einen Blick auf unseren Acker, auf dem wir in den letzten Wochen - anders als im letzten Jahr - sehr viel Arbeit in die Bewässerung investieren mussten. Aber die Arbeit wird belohnt von einer reichen Ernte und einem ganz besonderen Schauspiel, welches uns die verschiedenen Schmetterlinge, Käfer und andere Nützlinge jeden Tag auf dem Feld und im Gewächshaus bieten. Auch die Fauna auf unserem Acker leistet

wichtige gärtnerische Hilfe. Wie das aussieht, können Sie auf der nächsten Seite nachlesen. Neben der Arbeit auf dem Acker arbeiten wir zur Zeit mit Hochdruck an der Organisation unseres nächsten Hoftags Anfang September. Merken Sie sich schonmal Samstag, den 3. September vor und lesen Sie auf der nächsten Seite, was wir zu unserem Hoftag hier in Höfen für Sie geplant haben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen,  
Ihre Verena Huppertz



## Sommer auf unserem Acker



Können Sie sich noch an den letzten Sommer erinnern? Als es gefühlt die ganze Zeit nass und viel zu kalt war? Davon sind wir dieses Jahr weit entfernt: Wegen der andauernden Trockenheit besteht unsere Arbeit im Moment zu einem großen Teil aus bewässern. Alle Kulturen - und ganz besonders die frisch gesetzten Pflänzchen - müssen rechtzeitig mit Wasser versorgt werden, damit sie nicht vertrocknen. Das Wetter spielt für uns eine entscheidende Rolle: Wir sind ihm ausgeliefert und müssen uns anpassen; ändern können wir es nicht. Das lässt einen manchmal ohnmächtig da stehen, aber gleichzeitig ist es auch beruhigend: Wir Menschen haben nicht über alles die Kontrolle - zum Glück!

Aber nun zu den leckeren Fakten: Es ist Hochsommer und wir können aus dem Vollen schöpfen. Im Moment ernten wir mehr als 30 verschiedene Gemüsesorten von unserem Acker: Da sind die Klassiker wie Zucchini, Buschbohnen, Kohlrabi und Rote Bete. Und dann gibt es noch die Besonderheiten wie bunte Möhrenbunde und natürlich unsere Tomatenvielfalt. Mit Trixi, Ruthje, Marmarossa, Tica und Sonnenherz wächst eine köstliche Mischung in unserem Folientunnel - auch sehr zur Freude von uns Gärtner\*innen!

Während wir aktuell mitten im Jahr 2022 stecken, bereiten wir uns gleichzeitig schon auf die kommenden Jahre vor: So haben wir nun endlich unsere gesamte Gemüsebaufläche umgebrochen, das heißt von Wiese in Acker umgewandelt. Die Anbaufläche ist dann ab nächstem Jahr viermal so groß wie momentan. Dementsprechend wird es ab 2023 noch mehr eigenes Gemüse von uns geben. Und auch für eigenes Obst werden wir im Herbst den Grundstein legen - nein, den ersten Baum setzen: In den Grünstreifen zwischen den Gemüsebeeten werden wir verschiedene Beerensträucher wie Johannis- und Heidelbeeren und einige Halbstämme wie zum Beispiel Äpfel pflanzen.

So ist unser großes Projekt wieder ein kleines Stück gewachsen und wir freuen uns, dass sich etwas tut.



# Einladung zum Hoftag in Hörnen



Auch dieses Jahr laden wir Sie recht herzlich zu unserem Hoftag nach Hörnen ein. Am Samstag dem 3. September zwischen 12 und 18 Uhr haben Sie die Möglichkeit uns auf unserem Hof zu besuchen und einen Einblick in unsere Arbeit auf dem Acker zu gewinnen. Kommen Sie mit auf eine interessante Führung über den Acker und den Hof, auf der Sie die erste Schritte in Richtung Agroforst bereits sehen können. Ihre Kinder machen derweil eine kleine Trecker Tour um den Hof herum und füttern unsere Schafe. Bei leckerem selbstgebackenem Kuchen, herzhaftem Handbrot und einer Tasse Kaffee genießen Sie die Sonne in unserem

Bauerngarten und lauschen der Livemusik. Wie jedes Jahr können Sie sich bei unserem Hoftag natürlich auch an unserem prall gefüllten Marktstand mit frischem Obst und Gemüse und allem was unser Acker zu bieten hat, eindecken.

Merken Sie sich also den 3. September schon einmal für einen Ausflug auf unseren Hof nach Hörnen vor.

Wir freuen uns auf einen bunten & sonnigen Nachmittag mit Ihnen!



# Nützliche kleine Gartenhelfer



Unser Acker ist lebendig und bunt – das merken wir jede Woche von neuem. Und das liegt nicht allein am Gemüse. Auf unserem schmalen Weg hoch zur Gärtnerei und im blühenden Schnittlauch sitzen unzählige Schmetterlinge der Art „Kleiner Fuchs“. In den Zwischenfrüchten bestehend aus Phacelia, Buchweizen oder Wicke tummeln sich Bienen, Hummeln und Schwebfliegen. Und auch der ein oder andere Schwalbenschwanz hat sich schon bei uns blicken lassen. Diese Schmetterlinge legen ihre Eier bevorzugt auf Petersilie, Fenchel oder Möhre ab, also auf Pflanzen der Familie der

Doldenblütler. In allen Kulturen begegnen wir Marienkäfern und ihren Larven – die uns äußerst tatkräftig unterstützen, denn ein einziger Marienkäfer frisst täglich 100 bis 150 Blattläuse. Damit all die Insekten immer etwas finden, mähen wir nie die komplette Fläche, sondern lassen immer etwas stehen, das blühen kann.

Es ist schön, an einem so lebendigen und vielfältigen Ort zu sein. Und es lohnt sich, sich zwischendurch auch mal die Zeit zu nehmen, diese Vielfalt zu bewundern.



# Wussten Sie schon... ?

...dass die mobile Mosterei im Herbst wieder bei uns zu Gast ist?

2022 wird ein hervorragendes Obstjahr. Denn im Gegensatz zu den Vorjahren gibt es in diesem Jahr fast keine witterungsbedingten Ausfälle durch Nachtfrost während der Obstblüte und auch geringe Schädlingsvorkommen. Die Obstbauern erwarten also eine reiche Ernte und auch bei den Obstgehölzen in Ihrem Garten machen sich diese guten Bedingungen in diesem Jahr sicherlich schon bemerkbar.

Warum pressen Sie aus Ihrem Obst nicht Ihren eigenen Saft? Ende Oktober haben Sie dazu bei uns die Gelegenheit: Äpfel, Birnen, Quitten und Trauben sind bei der mobilen Mosterei „Most & Trester“ willkommen.

Mindestens 50 kg Obst sollten Sie mitbringen, damit sich der Aufwand lohnt. Wenn Sie nur eine kleinere Obstmenge haben, tun Sie sich doch mit Nachbarn oder Freunden zusammen!

**WICHTIG:** Bitte bringen Sie nur unbehandeltes Obst mit und melden sich vorher in jedem Fall bei „Most & Trester“ unter 0178-2346014 oder [most-und-trester@posteo.de](mailto:most-und-trester@posteo.de), um einen Termin für diesen Tag zu vereinbaren. Weitere Infos zu der Mosterei, zum Ablauf und zu den Preisen finden Sie auf der Internetseite [www.mostundtrester.de](http://www.mostundtrester.de).



## Pressen Sie Ihren eigenen Saft:

Am Samstag, dem 22. Oktober ab 9 Uhr steht die mobile Mosterei von „Most & Trester“ auf unserem Hof bereit.

Weitere Infos unter: [www.mostundtrester.de](http://www.mostundtrester.de)



Biogemüse Huppertz - Verena Huppertz-Vandamme - Hörnen 8 - 51515 Kürten

Tel.: 02268-8019481 - [info@biogemuese-huppertz.de](mailto:info@biogemuese-huppertz.de)

[www.biogemuese-huppertz.de](http://www.biogemuese-huppertz.de)

DE-ÖKO-022

